

# Softwareentwicklung Matthias

Dr. Eckart Matthias  
Seestr. 80  
D-71229 Leonberg  
Tel. 0049-7152-902724  
info@ematthias.de  
www.ematthias.de



## LOGO-ASSESS

26.01.2019

LOGO-ASSESS ist die Software zum Logopädischen Assessment (LA) von Barbara Schwer, Inge Junde und Sebastian Voigt-Radloff.

Mit LOGO-ASSESS können Sie Beurteilungen über den logopädischen Behandlungsverlauf eines Patienten/einer Patientin eingeben, in einer Datenbank speichern, ausgeben und in einer Zusammenfassung grafisch darstellen. Über die Behandlungsverläufe von Patientenkollektiven können vielfältige statistische Auswertungen, zum Teil grafisch, erstellt werden.

Die Funktionen sind:

**Eingabe der Beurteilungen:** Beurteilungen nach dem LA und/oder nach der ICF-Codierung geben Sie als Erst- und Zweitbeurteilung ein, d.h. vor Beginn und nach Abschluss der Behandlung; die Beurteilung in mehreren Schritten ist auch möglich. Zur Beschreibung des Behandlungsergebnisses kann wahlweise MS-WORD<sup>®</sup> verwendet werden, so dass auch Grafiken, Tabellen usw. eingegeben werden können.

**Erzeugen von Beurteilungsbögen:** Für einzelne Patienten/innen können Sie LA-Beurteilungsbögen als WORD-Dokumente oder pdf-Dateien erzeugen, abspeichern und ausdrucken, jeder erzeugte Bogen kann einen individuellen Kopf (z.B. Anschrift des überweisenden Arztes) erhalten. Die Bögen können wahlweise für einzelne Schritte oder als Zusammenfassung von erstem und letztem Schritt erzeugt werden. An den LA-Bogen kann wahlweise die Beurteilung nach ICF angehängt werden.

Es kann auch ein reiner ICF-Report ohne LA-Kriterien und –Bewertungen erzeugt werden.

**Grafische Übersicht über den Behandlungsverlauf:** Eine grafische und tabellarische Übersicht über den Behandlungsverlauf kann – gesamt und für die einzelnen Beurteilungsbereiche – erzeugt und ausgedruckt werden, sowohl für die LA-Beurteilung als auch für die nach ICF. Die Auswertung kann wahlweise für einzelne Schritte oder als Übersicht über alle Schritte oder als Zusammenfassung von erstem und letztem Schritt erfolgen.

**ICF-Code-Unterstützung:** Zu jedem LA-Kriterium werden passende ICF-Codes angeboten, die ausgewählt und mit einem Schweregrad für Erst- und Zweitbeurteilung versehen werden können. Zwischenschritte sind wie bei der LA-Beurteilung möglich.

Bei Vorliegen einer LA-Bewertung können die Bewertungen der ICF-Codes generiert werden.

**Statistiken:** Sie können die statistische Auswertung der Behandlungsergebnisse über die Patienten Ihres Teams oder über alle Patienten erstellen.

**Verlaufsdokumentation:** Sie können mit LOGO-ASSESS eine Verlaufsdokumentation über die Behandlung führen. Dieses kann wahlweise mit MS-WORD<sup>®</sup> erfolgen, so dass auch Tabellen und Grafiken eingefügt werden können.

**Mehrbenutzersystem:** LOGO-ASSESS besteht aus einer zentralen Datenbank und dem Anwendungsprogramm, das mehrfach installiert werden kann, so dass bis zu 20 Anwender/innen gleichzeitig arbeiten können.

### Weitere Funktionen:

- **Export/Import:** Sie können Patientendaten exportieren zur Weitergabe an eine andere Praxis/Institution, von der sie wiederum in deren LOGO-ASSESS-Installation importiert werden können.
- **Auslagern:** Sie können Patientendaten zur externen Bearbeitung (z.B. bei Hausbesuchen) auf ein Notebook auslagern, extern bearbeiten und zurückholen.

- **Archivieren:** Sie können Daten von Patienten, deren Behandlung seit einiger Zeit abgeschlossen ist, aus der aktuellen Datenbank entfernen und in eine Archivdatenbank schreiben. Die Daten können aus der Archivdatenbank zurückgeholt werden. Bei den Statistiken werden die archivierten Patientendaten mit verarbeitet.
- **Synchronisation mit anderen ASSESS-Programmen:** Wenn Sie neben LOGO-ASSESS noch ERGO- und PHYSIO-ASSESS verwenden, können die Stammdaten von Patienten unter den Programmen synchronisiert werden.

#### Einzelheiten zu den Funktionen:

- Mehrere Therapeuten eines Teams können unter denselben Initialen eingetragen werden. In diesem Fall haben die Initialen die Bedeutung der Teambezeichnung. Die Auswertungen werden dann für die einzelnen Teams erzeugt und sind nicht mehr therapeutenbezogen.
- Beim Anlegen der Beurteilung eines Zwischenschritts wird die Zweitbeurteilung des vorhergehenden automatisch als Erstbeurteilung des neuen übernommen.
- LOGO-ASSESS "lernt" Kommentare zu den einzelnen Kriterien, und bietet sie dann als pull-down-menu zur Auswahl an. Genauer: Alle Kommentare Ihres Teams zu dem Kriterium und der gegebenen Beurteilung. Es führt auch die Funktion "Auto-Vervollständigen" aus.
- Sie können Textbausteine für häufig verwendete Formulierungen anlegen und per Mausclick in die textuellen Teile der Beurteilung einfügen.
- Herauszoomen: Zum leichteren Eingeben und Ändern von textuellen Beschreibungen (z.B. Kommentaren zu Kriterien) können Sie das kleine Eingabefeld auf nahezu Bildschirmgröße erweitern.
- LOGO-ASSESS bietet eine kontextabhängige Hilfe an. Insbesondere kann zu jedem Kriterium das entsprechende Kapitel des Handbuchs "Logopädisches Assessment" eingeblendet werden, aus dem Sie per copy/paste einzelne Formulierungen übernehmen können.

#### IT-Bedingungen:

- Die Voraussetzungen für den Betrieb von LOGO-ASSESS sind Windows® 7 oder höher und eine Installation von WORD®-2002 oder höher.
- Alternativ zu der Einbenutzer-Installation (Datenbank und Programm auf einem Rechner) kann die Datenbank auf einem Server und das Programm auf bis zu 20 Einzelrechnern installiert werden.
- LOGO-ASSESS ist netzwerkfähig, d.h. alternativ zur Mehrfachinstallation auf Einzelrechnern kann auch eine Installation auf einem Terminalserver (z.B. Citrix) vorgenommen werden, auf der mehrere Anwender gleichzeitig arbeiten können.

**Installation / Erprobung:** Sie können LOGO-ASSESS von meiner homepage [www.ematthias.de](http://www.ematthias.de) herunterladen, installieren und 4 Wochen lang kostenlos erproben. In dieser Zeit oder danach erhalten Sie von mir auf Wunsch einen Aktivierungsschlüssel und die Rechnung über die Lizenzgebühr. Zusatzfunktionen können Sie sofort aktivieren oder auch später erproben und dann ggf. nachaktivieren.

**Lizenzgebühren:** Die Lizenzgebühren berechnen sich pro Anwender/in und betragen je nach Ausstattung:

- |  |         |
|--|---------|
| • Grundfunktion (Mindestausstattung)                                   | € 80,-- |
| • ICF-Code-Unterstützung   | € 70,-- |
| • Verlaufsdocumentation und Behandlungsergebnis in MS-WORD® bearbeiten | € 70,-- |
| • Archivieren / Dearchivieren  | € 0,--  |
| • Auslagern von Patientendaten auf ein Notebook                        | € 50,-- |
| • Bearbeiten des Bereichs "Freizeitaktivitäten"                        | € 50,-- |

Rabatte bei mehreren Anwendern pro Institution:

5 bis 9: 10%

10 bis 20: 20%

Campuslizenz (20 oder mehr): 20%

Die Lizenzgebühr fällt einmalig an und beinhaltet die Programmwartung sowie updates für ein Jahr ab Aktivierung des ersten Anwenders.

**Beispiel für die Eingabe einer Beurteilung nach dem Logopädischen Assessment:**

2. Sprache Neue Zeile über Drücken von 'Strg' zusammen mit ENTER  
Herauszoomen: Doppelklick ICF-Darstellung einblenden

Bereich relevant  nicht relevant

Erstbeurteilung					(Zur Anzeige der Hilfe auf das Feld unten klicken)	Zweitbeurteilung									
Z	Kommentare	I	II	III	IV	N		I	II	III	IV	N	Kommentare	V	
<input checked="" type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Auditives Sprachvers für Erstbeurteilung 2	✓	○	○	○	○	1	Auditives Sprachverständnis	○	○	○	○	Erläuterung von Auditives Sprachvers für Zweitbeurteilung 1	✓	+1
<input type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Lese-Sinn-Verständni für Erstbeurteilung 3	✓	○	○	○	○	2	Lese-Sinn-Verständnis	○	○	○	○	Erläuterung von Lese-Sinn-Verständni für Zweitbeurteilung 3	✓	
<input type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Non-verbale Kommunik für Erstbeurteilung 4	✓	○	○	○	○	3	Non-verbale Kommunikation	○	○	○	○	Erläuterung von Non-verbale Kommunik für Zweitbeurteilung 3	✓	+1
<input checked="" type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Benennen für Erstbeurteilung 1	✓	○	○	○	○	4	Benennen	○	○	○	○	Erläuterung von Benennen für Zweitbeurteilung 2	✓	-1
<input type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Nicht-propositionale für Erstbeurteilung 4	✓	○	○	○	○	5	Nicht-propositionale Sprache	○	○	○	○	Erläuterung von Nicht-propositionale für Zweitbeurteilung 2	✓	+2
<input checked="" type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Nachsprechen für Erstbeurteilung 3	✓	○	○	○	○	6	Nachsprechen	○	○	○	○	Erläuterung von Nachsprechen für Zweitbeurteilung 2	✓	+1
<input type="checkbox"/>	Erläuterung 1 von Schreiben für Erstbeurteilung 3	✓	○	○	○	○	7	Schreiben	○	○	○	○	Erläuterung von Schreiben für Zweitbeurteilung 2	✓	+1

**Beispiel für die Eingabe einer Beurteilung mit ICF-Codes:**

Sprache (ICF) ICF-Codes aus LA erzeugen Hilfe ICF-Darstellung ausblenden

Achtung: Einige Werte stehen im Widerspruch zur LA-Beurteilung Zum Anzeigen der Beschreibung eine Kurzbezeichnung anklicken

EA-Kriterium	ICF-Code	Schweregrad Erstbeurt.	Schweregrad Zweitbeurt.	ICF-Kurzbezeichnung
Auditives Sprachverständnis	b16700			Das Verständnis gesprochener Sprache betreffende Funktionen
Lese-Sinn-Verständnis	b16701	.2 = mäßig ausgeprägte S	.0 = keine Schädigung	Das Verständnis geschriebener Sprache betreffende Funktionen
Non-verbale Kommunikation	b1678	.1 = leicht ausgeprägte Sc	.1 = leicht ausgeprägte Sc	Kognitiv-sprachliche Funktionen
Benennen	b16710	.2 = mäßig ausgeprägte S	.1 = leicht ausgeprägte Sc	Das lautsprachliche Ausdrucksvermögen betreffende Funktionen
Nicht-propositionale Sprache	b16718	.2 = mäßig ausgeprägte S	.3 = erheblich ausgeprägte	Das sprachliche Ausdrucksvermögen betreffende Funktionen
Nachsprechen	b16718	.2 = mäßig ausgeprägte S		Das sprachliche Ausdrucksvermögen betreffende Funktionen
Schreiben	b16711	.2 = mäßig ausgeprägte S	.2 = mäßig ausgeprägte S	Das schriftsprachliche Ausdrucksvermögen betreffende Funktionen

**Beispiel für die Statistikausgabe:**

Häufigkeitsverteilungen, Mittelwert der Differenzen, Konfidenzintervall und Effektstärke Schließen

**Auswahlkriterien** Demo-Modus

Alle Bereiche  **Sensomotorische Funktionskreise**    
 Sprache    
 Sprechen    
 Verständigung    
 Schluckfunktionen    
 Nahrungsaufnahme

Diagnosegruppen:    
 Zeitraum der Zweitbeurteilung:    
 Initialen/Team:    
 Therapieform:

Hilfe Drucken

---

**Statistik für**   
 Sensomotorische Funktionskreise   
 Alle Kriterien

Mittelwert Erstbeurteilung: 2,64 (Anzahl der erfassten Patienten/innen: 97)   
 Mittelwert Zweitbeurteilung: 2,17 (Anzahl der erfassten Patienten/innen: 100)   
 Mittelwert der Differenzen: 0,47   
 Konfidenzintervall der Differenzen: +/-0,12   
 Effektstärke: 0,35

**Häufigkeitsverteilung der Kategorien in %**

**Häufigkeitsverteilung der Kategorien in Prozent für Sensomotorische Funktionskreise**

Klicken Sie in dieser Tabelle auf eines der Kriterien, um die Statistik dafür anzuzeigen

Kriterium	ez	I	II	III	IV	N	Effektstärke
Alle Kriterien	erst 15 zweit 29	29 34	32 32	24 14	0 0	0	0,35
Buccofaciale Motorik	erst 22 zweit 31	32 39	32 22	14 8	0 0	0	0,23
Pharyngolaryngeale Motorik	erst 13 zweit 34	28 34	33 25	26 7	0 0	0	0,50
Buccofaciale und pharyngolary	erst 15 zweit 30	25 27	33 29	27 14	0 0	0	0,32
Körperhaltung	erst 14 zweit 31	25 31	37 27	24 11	0 0	0	0,37
Atmung	erst 12 zweit 21	35 37	25 35	28 7	0 0	0	0,33